



3. EMW Sitzung im Schuljahr 2023/24 (45. Sitzung), 08. Juli 2024 19.30h, Garten Neuhof 1, Samstagern

Anwesend: Rahel Reichlin, Beat Rellstab, Anne Anding, Nanette Auerbach, Sabrina Gehrig, Sarina Gygli, Claudine Burnier, Marlies Derungs, Marco Weyermann, Stefanie Wedeken, Spresa Strickler, Lea Wild, Natalie Schär, Cornelia Lupianez, Martina Lindecker, Petra Kälin, Juliane Holder-Irion, Corinne Luzi, Caroline Bernegger, Birgit Müller, Jolanda Günthard, Esther Pinton, Sonja Lanker, Kirsty Kuhn, Tanja Ramensperger, Sarah Zehnder, Michèle Hermann, Sybille Reichlin, Christine Marty, Thomas Ammann
Entschuldigt: Benno I. Gasser, Jacqueline Item, Beatrix Merz
Traktanden:

1. Begrüssung um 19.30h im Garten Neuhof 1, Samstagern (Beat Rellstab)

BR begrüsst die anwesenden Delegierten.

2. Genehmigung des Protokolls der 44. EMW Sitzung vom 12.2.2024 (Beat Rellstab)

Das Protokoll wird ohne Gegenstimmen genehmigt.

3. Informationen aus der Schulleitung (Thomas Ammann)

Gemäss TA ist die Stellensituation sehr schwierig, es sind sehr wenig Bewerbungen eingegangen. Die offenen Stellen wurden auch als Vikariat ausgeschrieben. Die offenen Stellen konnten besetzt werden. Zwei der neuen Lehrpersonen sind in Ausbildung.

Die Stelle für 4 h Daz ist noch nicht besetzt.

Eine der Lehrpersonen scheidet per Ende Schuljahr aus. Frau Schlotterbeck und jemand aus dem bestehenden Team übernehmen die Klasse.

Noch gesucht sind Klassenassistent:innen, welche an der Schule Samstagern keine Schulkinder haben, ca. 20 h sind offen. Es ist keine pädagogische Ausbildung vorausgesetzt.

Zum jetzigen Ausklang des Schuljahres sind alle ferienreif und wir freuen uns auf die Useschmeisete am Donnerstag um 14.30h.

Eine Delegierte spricht die schriftliche Kommunikation mit den Eltern an, sie würde eine periodische Information (jedes quintal) begrüssen. Auch Informationen über allfällige Stellvertretungen sowie zu spontanen Ausflügen sind wünschenswert und sinnvoll. TA nimmt den Input entgegen.

Eine Delegierte meldet sich und teilt mit, dass sie fast zu viel Informationen erhält.

Eine Delegierte dankt TA in Bezug auf diese belastende Verantwortung und seine geleistete Arbeit. Sie freut sich auf den nächsten Elternabend.

4. Informationen aus der Elternmitwirkung, Update laufende Projekte Projektgruppe „Geld“ (Nanette Auerbach, Sabrina Gehrig, Rahel Reichlin)

Eine Delegierte informiert über das Treffen mit Marcel Tanner und Mira Crivelli-Amstutz. Sie legt dar, dass

die erste Tranche von CHF 7'000 in Projekte der Primarschule Samstagern flossen, z. B. in Klassenlager etc. Sie teilt mit, dass somit noch CHF 7'000 Franken aus den Sponsoringgelder vergangener Jahre zur Verfügung stehen.

Die Projektgruppe hat sich aufgrund folgender Argumente für die vorgeschlagenen Projekte entschieden: Die ursprüngliche Idee war, dass das Geld für Skilager verwendet wird, diese Widmung kann nicht mehr erfüllt werden. Die Grundidee ist etwas zu machen, was Spass macht und alle teilnehmen können. Es ist kein Schulfach integriert ausser Turnen. Gemäss diesen Überlegungen ist der Bewegungsfaktor oder ein Kultur- und Gemeinschaftsfaktor in der Widmung enthalten.

Die Projektgruppe stellt folgend Möglichkeiten zur Auswahl vor:

1. Schneesporttag für die Mittelstufe.

Vorteile: das Geld wird nahe am Spendezweck verwendet, Kinder treiben Sport im Schnee und die Mittelstufe wird konkret gefördert. Kein riesiger Organisationsaufwand, trotzdem sind einige Helfer:innen nötig.

Nachteile: Buchung ist nicht unbedingt gewährleistet, ev. Sind die Transportkosten nicht gedeckt durch die CHF 7'000. Mitarbeit der Lehrpersonen ist nötig.

2. Konzert Marius und die Jagdkapelle, oder Marius Solo

Vorteile: Event für alle, auch die Kinder, welche bei den Sponsorenläufen das Geld gesammelt haben, können eingeladen werden. Spendezweck: gemeinsames Erlebnis, Kultur wird abgedeckt.

Nachteile: die Kosten für die gedeckte Bühne/Raum ist nicht gedeckt. Die Organisation erfordert eine starke Mithilfe der Eltern und Delegierten. Konzerte von Marius und der Jagdkapelle sind lediglich am Freitagabend oder Samstag oder Sonntag möglich, Marius Solo kann auch unter der Woche gebucht werden.

3. Wunderschöne Holzstischlange auf dem Pausenplatz

Vorteile: langandauernde Erinnerung an die Sponsorengelder, Nachhaltig, Spendenzweck der Gemeinsamkeit ist ganz abgedeckt über mehrere Jahre. Wenig Organisationsarbeit, sehr gut umsetzbar.

Nachteile: Etwas weit vom Spendenzweck entfernt.

Die Projektgruppe erklärt das Abstimmungsprozedere, die Abstimmung erfolgt in zwei Gängen.

In der ersten Abstimmung erhält Vorschlag 2 die meisten Stimmen, gefolgt von Vorschlag 1, Vorschlag 3 liegt auf dem 3. Platz und fällt damit aus der Abstimmung.

In der zweiten Abstimmung wird der Vorschlag 2 gewählt.

Die Projektgruppe beginnt damit den Vorschlag 2 umzusetzen, falls es sich als nicht machbar erweist, aufgrund der bestehenden Hürden, wird der Vorschlag 1 umgesetzt.

Informationen der Vortragsgruppe (Caroline Bernegger)

Am Vortrag „Kinder und Ängste“ waren wenig Leute anwesend, trotz grossem Aufwand. Die Information über Escola verlief nicht optimal. Auch in Zukunft werden die Vorträge onsite organisiert, da die Diskussion nur so in Gang kommt.

Die kommende Sitzung findet Ende August statt. Es wird ein Vortrag im Herbst geplant.

CB hilft noch, wird aber keine Delegierte mehr sein im kommenden Halbjahr. Es wird eine Nachfolger:in gesucht.

Velofahrkurs (Nanette Auerbach/Claudia Kuhwald)

NA erläutert, dass CK die Leitung übernommen hat. Es hat alles funktioniert. Danke dem neuen Team. Auch die Rückmeldung der Eltern war sehr positiv.

Kinderkino (Martina Lindecker)

ML ist neu alleine im Team, sie braucht dringend neue Unterstützung, damit das coole Kinderkino weitergeführt werden kann. ML hat die Termine im GZ Drei Eichen bereits vereinbart.

Gsunde Znüni (Juliane Holder-Irion)

Gemäss JHI hat alles funktioniert, es haben sich genügend Helferinnen angemeldet. Leider sind drei angemeldete Personen ohne Kommentar nicht erschienen, was sehr ungut war.

Flohmi im Haagerisaal (Juliane Holder-Irion)

Gemäss JHI war der Flohmi ein Erfolg. Es gab eine grosse Nachfrage von Verkäufer:innen. JHI sucht Helfer:innen für die Kommunikation mit der Gemeinde, org. Kuchenstand etc.

5. Varia

Eine Delegierte spricht den Informatikunterricht an. Das Ipad wurde mit den Eltern zusammen abgegeben, das hat sehr gut funktioniert.

Delegierte fragt an, für was das Geld aus dem vergangenen Sponsorenlauf verwendet wird. TA nimmt die Frage auf.

Delegierte informiert in Bezug auf die Schulverwaltung auf Verbesserungspotential: Bei der Anmeldung zum Mistlilager wurde die angekündigte „dä Schnäller isch de Gschwinder“ Policy nicht angewandt. Sie wird Mira Crivelli-Amstutz per Mail darüber informieren.

Delegierte bringt das Thema der Kinderbetreuung an Besuchstagen auf. Es waren fast keine Kinder in der Kinderbetreuung anwesend, dafür ist der Aufwand zu gross. Ev. Soll eine Anmeldung helfen, um den Aufwand kleiner zu halten. Dieser Punkt wird an der kommenden Sitzung besprochen.

6. Termin nächste Sitzung

Die nächste Sitzung findet am 30. September 2024 um 19h in der Aula Schulhaus Samstagen statt.

Sitzungsende 20.15h

Für das Protokoll: Rahel Reichlin, 8. Juli 2024